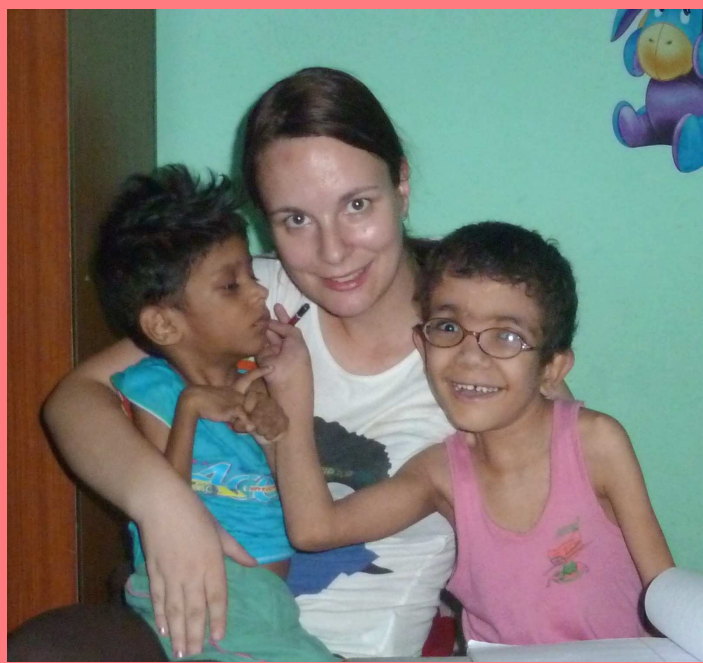


Human Dreams e.V.

HIGHLIGHTS:

*Kaushal (5) kommt zu uns;
Sarah leitet das Kinderheim;
Yohan und Mary mit Brille*



Newsletter

Nr.6/2012



LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER!

Lange haben wir auf den Tag gewartet, an dem unsere Human Dreams India Familie wieder Zuwachs bekommt! Aber jetzt ist es endlich soweit: Der stark unterernährte **Kaushal** (zweiter von links) braucht dringend Hilfe.

Auch unsere anderen Kinder freuen sich mächtig über den Neankömmling und haben ihn liebevoll in ihrer Mitte mitaufgenommen.

Von links nach rechts:

*Milap (13), Knochentuberkulose
Kaushal (5), Zerebralparese
Yohan (5), Ehler Danlos Syndrom
Mary (14), Ehler Danlos Syndrom
Kamal (7), Mikrozephalus*



In den letzten Monaten hatten wir viele Kinder besucht, deren Eltern uns um Hilfe gebeten hatten oder von denen wir über andere Organisationen gehört hatten. Doch meist stellte sich heraus, dass die Kinder entweder bereits gut versorgt waren oder die Behinderung bzw. der Gesundheitszustand nicht so schlecht wie angenommen war. Doch bei **Kaushal** haben wir nicht lange gezögert. Mit seinen 5 Jahren wiegt er nur 7 kg. Kaum zu glauben, wenn man bedenkt, dass das in Deutschland etwa dem Gewicht eines sechs Monate alten Babies entspricht! Von Geburt an leidet **Kaushal** an Zerebralparese, was bei ihm Schluckbeschwerden und Spastik in den Gelenken verursacht. Er hat weder Gehen noch Sprechen gelernt. Seine Eltern haben sich auch nicht die Mühe gemacht, weiches oder püriertes Essen zuzubereiten. Verschluckte er sich dann beim normalen Essen, haben sie nach ein paar Löffeln aufgegeben.



Wieder mussten wir erfahren, dass ein Kind in Indien nicht erst ein Waise sein muss, um völlig vernachlässigt zu werden. **Kaushal** stammt aus einer armen Familie und hat noch zwei gesunde Geschwister. Die Mutter arbeitet gar nicht und der Vater schlägt sich mit Gelegenheitsjobs durch. **Kaushal** wird nun bei uns zum ersten Mal in seinem Leben Behandlung und Therapie erhalten, und siehe da, mit dem richtigen Essen hat er bereits in den ersten zwei Wochen anderhalb Kilo zugenommen! Sicher wird es noch ein wenig dauern, bis er uns das erste Lächeln schenkt, denn momentan quälen ihn noch eine Mittelohrentzündung und Bronchitis. Doch das hindert ihn nicht daran, von Tag zu Tag agiler zu werden und sogar das erste Mal für kurze Zeit ohne Unterstützung sitzen zu können!



Geschwisterliebe: Mary und Yohan sind glücklich, in die Schule gehen zu dürfen und pauken rund um die Uhr!

Unsere Schulkinder

Unsere beiden fleißigen Schüler, **Yohan** und **Mary**, erfreuen uns derweil mit super Noten und dem Lob ihrer Lehrerinnen. **Yohan** schaut mit seiner nagelneuen Brille schon jetzt wie ein kleiner Professor aus. Unserer Pflegerin Urmila ist es aufgefallen, dass beide wohl nicht so gut sehen, und tatsächlich war besonders in **Yohans** Fall eine Brille dringend fällig.



Krankenschwester Sarah Kuschel

Nicht nur Yohan hat unsere **Sarah** mächtig ins Herz geschlossen, wir alle finden, dass **Sarah** einfach wunderbar ist! Seit Anfang Juli hat sie die Leitung des Kinderpflegeheims unternommen und leistet seitdem spitzenmäßige Arbeit!

Als Krankenschwester war **Sarah** in Deutschland mehrere Jahre lang stellvertretende Stationsleiterin und hatte bereits vorher schon „indische Erfahrungen“ gesammelt. Ein ganzes Jahr wird sie nun vor Ort in Delhi sein, denn Juma und ich sind derweil mit einem Van in Australien unterwegs bis unser kleines „Schokobaby“ im Januar dort auf die Welt kommen wird!

Wir freuen uns, dass sich immer mehr Menschen für unsere Newsletter interessieren und ein ganz besonderer Dank geht dieses Mal an folgende Personen:

***Gina Inman**, die 2 Wochen lang unsere Kinder bei den Hausaufgaben betreut hat und darüber einen Artikel für die Saarburger Zeitung verfasst hat. **Stefan Anders**, der zu seinem 50. Geburtstag für uns spenden ließ, wobei 1805 Euro zusammen gekommen sind. **Gerlinde Maier** und **Elke Peischl**, die gemeinsam ein Indoor-Cycling organisiert haben und uns 1500 Euro übergeben konnten!*

A. Maier